

Lebendige Tradition: Tafelsilber kommt nach Ahlen



Oberstleutnant a.D. Appelt, Brigadegeneral Gante, Oberstleutnant d.R. Pälmer und Oberstleutnant Kribus freuen sich über die Fortsetzung der Tradition in der Westfalenkaserne (Quelle Bundeswehr/Scharip Gasiev)

Ahlen/Nordrhein-Westfalen, 22.06.2017.

„Der Kreis schließt sich.“ Mit diesen Worten beginnt Brigadegeneral Harald Gante, Kommandeur der Offizierschule des Heeres, sein Grußwort im Gästebuch des immer noch jungen Aufklärungsbataillon 7. Während des Besuches im westfälischen Ahlen im Juni galt es Vergangenheit und Zukunft wieder zu vereinen, denn der hochrangige Gast aus Dresden hatte ein Stück Geschichte der Bundeswehr im Gepäck.

Nach über 15 Jahren in Verantwortung der Offizierschule des Heeres kehrte das Bataillonssilber des ersten Aufklärungsbataillons der Bundeswehr, des Panzeraufklärungsbataillon 7, ehemals in Augustdorf stationiert und im Jahr 2002 aufgelöst, in einen Aufklärungsverband des Heeres zurück.

Jahrelange Obhut



Brigadegeneral Harald Gante erhält als einer der Ersten das Verbandswappen von Oberstleutnant Stefan Kribus überreicht (Quelle: Bundeswehr/Scharip Gasiev)

Zunächst wurde Brigadegeneral Gante im Rahmen eines Tischgespräches durch den Bataillonskommandeur, Oberstleutnant Stefan Kribus, zur Lage des Verbandes unterrichtet. Im Anschluss, im Beisein einer Abordnung des Kameradschaftsverbandes „Aufklärer 7“ unter Führung des Vorsitzenden Oberstleutnant d.R. (der Reserve) Dirk Pälmer, und des Ehrenvorsitzenden, Herrn Oberstleutnant a.D. (außer Dienst) Ulrich Appelt, galt es, die Gäste in die Westfalenkaserne einzuweisen und sich so mit den Gegebenheiten am Standort vertraut zu machen. Im Zuge des gemeinsamen Mittagessens wurde dann durch die Übergabe des Silbers dieser traditionserhaltene Schritt vollzogen.

„Das Tafelsilber hat der Offizierschule nie gehört, sondern wurde nur in Obhut genommen“, betonte Brigadegeneral Gante. Damit wurde eine weitere Brücke zwischen diesen beiden Aufklärungsbataillonen der Gegenwart und Vergangenheit geschlagen und die Traditionslinie des Aufklärungsbataillons 7 mit dem Panzeraufklärungsbataillon 7 eindrucksvoll untermauert. Für alle Anwesenden ein beeindruckender Moment. Brigadegeneral Gante erhielt als Dank und zur Erinnerung an diesen besonderen Tag als einer der ersten Gäste des Offizierkorps des Aufklärungsbataillons 7 das Wappen des Verbandes überreicht.

Lange Geschichte wird vorgesetzt



Das Tafelsilber kehrt zurück in die Heeresaufklärungstruppe (Quelle: Bundeswehr/Scharip Gasiev)

Die Geschichte des Tafelsilbers geht zurück bis in die 1960er Jahre. Damals begann das Offizierkorps des Panzeraufklärungsbataillons 7, durch Abschiedsgeschenke von ausscheidenden oder zu verabschiedenden Offizieren, die Sammlung des edlen Tischbesteckes nach und nach anwachsen zu lassen. Die einzelnen Bestecke wurden mit den Namen der Offiziere graviert und sind somit ein Stück lebendiger Geschichte der Bundeswehr. In den Reihen der Ahlener Aufklärer wird mit diesem Silber nun zukünftig bei besonderen Veranstaltungen des Verbandes die Tafel gedeckt. „Die Hoffnung aller im Verband ist, dass auf diese Weise die Geschichte dieser beiden Aufklärungsbataillone des Heeres mit der Nummer 7 fortgeschrieben wird“, so Oberstleutnant Kribus.

Quelle:

http://www.deutschesheer.de/portal/a/heer/start/aktuell/nachrichten/jahr2017/juli2017!/ut/p/z1/hY_RC4lwEMb_I28zZ_WoiGKRRoPKvcTQYQvbZCzpoT--jcA36R4-uO-7-x0HDK7AFJ9kz63Uig-ub1h8i7dRWYQUHQpSE5TsaL6v6xVGFMMZLv9GmlvRQiUlaCegcYz1liOMgAID1omg1UpYr1YoK532hlttgIEbO_jkZYxLAtIBg3CWljKfwp-kYkVBUUSyMj154INP_D3v8tY_Dc2dq24QR90mP2N85puqlv0XhANYZw!!/dz/d5/L2dBISvZ0FBIS9nQSEh/#Z7_694IG2S0MG5O50AJSFKOO31024